

ille Equus ex mera ignorantia, insana imaginatione & obstinatione miserum animal tam tyrannicè tractat & ultra facultatem suam cogere vult, uti hujus farinae homines complures novi, qui nihilominus propter summam hanc ignorantiam suam & propterviam Equorum labefactionem ab aliquot Dynastis magno stipendio, eoq; haud rarò duplo majori aluntur) nec Equi facultatem, nec ejus juventutem considerante; unde hujusmodi Equus ex desperatione in hunc morbum necesse sariò delabatur, qui deinde difficilius, quàm prior ejus species, hæreditaria dicta, propter impressionem, curatur: & tunc hujusmodi Equus ab Hippodromo exulare jubetur, indeque ad Medicum equarium relegatur, à quo si fatis informatus fuerit, fixus ejus Mercurius postremò adeo volatilis fit, ut in corvorum stomachis universam regionem pervagetur.

Signa hujus Affectus diversa sunt.

I. Nonnullis Oculi tument, vel potius circa orbitam oculorum intumescencia apparet, & quidem ab initio morbi.

II. Hujusmodi Equi libenter perferunt & quietè perstant, si quis iis digitum auribus indit.

III. Si his Equis anteriores pedes de-
cussatim ponuntur, non repugnant, eundemque situm servant.

IV. Pes posterior dexter albus in omnibus coloribus, præcipuè verò obscuris: maculæ

Einbildung und Eigensinnigkeit ein solches armes Thier also barbarisch und grausam tractiret / und es über sein Vermögen darzu nöthigen will (wie ich dergleichen Gesellen viel kenne / ja solche um ihrer höchsten Ignoranz willen / und muthwilliger Verderbung der Pferde / von theils grossen Herren mit grosser und mehr als doppelter Besoldung unterhalten werden) weder des Pferds Vermögen oder Jugend achtend / daraus dann ex desperatione ein solches Pferd in diß Ubel und Kranckheit fällt / welche Kranckheit hernach schwerlicher / als die erste / so erblich genannt wird / um der Impression willen / zu curiren ist / und dann hats auf der Reitschul ausgelernt / und gehet hernacher zum Reitschmid oder Kosarst in die Privat / und wanns da auch ausgelernt / so wird sein voriger schwacher Mercurius in ihm so flüchtig / daß er das ganze Land aus in denen Kröpfen der Raben herum fliehet.

Die Kennzeichen dieser Kranckheit sind unterschiedlich: etlichen

1. Geschwellen die Augen / oder um die Augen herum läßt sich ein Geschwulst sehen / wann sie die Kranckheit erst ankommt.

2. Lassen ihnen solche Pferd die Finger gerne in die Ohren stecken / und halten ganz still darzu.

3. Wann man solchen Pferden die vordern Schenckel Creuzweis übereinander schrencket / so lassen sie dieselbigen also ligen / wie mans ihnen geschrencket hat.

4. Der hintere rechte weisse Fuß in allen Farben / bevorab in dunkeln / wie auch die schwarze

